Niederschrift

Öffentlicher Teil

Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss Quedlinburg

SI/WVLQ/02/15

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.04.2015 18:06 bis 20:41 Uhr
Ort, Raum:	Beratungszimmer des technischen Rathauses, Halberstädter Str. 45, Quedlinburg

Beginn des öffentlichen Teils: 18:06 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 19:12 Uhr**

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Herr Ulrich Thomas

Ausschussmitglieder

Frau Sonja Große

Herr Manfred Kaßbaum

bis 19:15 Uhr

Herr Dr. Bernd Mühlhäusler

Herr Jörg Pfeifer

Frau Angela Tauwaldt

Herr Hans-Joachim Wagner

Schriftführer

Frau Stefanie Ott

Oberbürgermeister Quedlinburg

Herr Dr. Eberhard Brecht

Verwaltung

Herr Thomas Malnati

Herr Henning Rode

Herr Volker Barth

Es fehlen:

Stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Reinhard Brinksmeier

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1	<i>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung</i>
TOP 2	<i>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung</i>
TOP 3	<i>Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 10.02.2015</i>
TOP 4	<i>Bericht der Verwaltung</i>
TOP 4.1	<i>Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA</i>
TOP 4.2	<i>Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 10.02.2014 mit wesentlichem Inhalt</i>
TOP 4.3	<i>Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten</i>
TOP 4.3.1	<i>Zwischenbericht zum Breitbandausbau</i>
TOP 5	<i>Begehung des technischen Rathauses Halberstädter Straße 45</i>
TOP 6	<i>Vorlagen</i>
TOP 7	<i>Anträge</i>

TOP 8	Anregungen
TOP 9	Anfragen
TOP 10	Schließen des öffentlichen Teils

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Vor Beginn der Sitzung findet um 16:30 Uhr eine Firmenbesichtigung in der Firma Metaplast, Gneisenastr. 24 in Quedlinburg statt. Hierbei haben sich die Stadträte einen Eindruck von der Firmentätigkeit verschaffen können und auch der Senior- sowie der Juniorchef, die Herren Klepzig, standen den Stadträten für Fragen gern zur Verfügung.

Im Anschluss an diesen Vor-Ort-Termin wurde das technische Rathaus in der Halberstädter Straße 45 besichtigt (**TOP 5**). Die Sitzung wird sodann im Beratungsraum des technischen Rathauses einberufen.

zu **TOP 1**

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Zunächst gratuliert **Herr Vorsitzender Thomas** Herrn StR Pfeifer zum 50. Geburtstag, dem schließen sich die Stadträte und Mitglieder der Verwaltung an.

Weiterhin bedankt er sich für die rege Teilnahme am Unternehmensbesuch und auch bei Herrn Rode für die Organisation des Termins.

Anschließend eröffnet der Vorsitzende des Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschusses, **Herr StR Thomas**, um 18:06 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Stadträte und die Mitglieder der Verwaltung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die gegebene Beschlussfähigkeit fest.

Die Beschlussfähigkeit ist durch die Anwesenheit von 7 Mitgliedern gegeben.

Soll: 8
Ist: 7

zu **TOP 2**

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Herr Vorsitzender Thomas weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 5, die Begehung des technischen Rathauses, bereits abgehandelt wurde, dies aber keinen konkreten Änderungsantrag bezüglich der Tagesordnung darstellt.

Herr StR Dr. Mühlhäusler möchte wissen, warum Herr Bracht von der QTM zu der heutigen Sitzung, wie ursprünglich in der vergangenen Sitzung festgelegt, nicht eingeladen wurde, da er hierzu keinen Tagesordnungspunkt gefunden hat. Er möchte nur sichergestellt wissen, dass die touristische Entwicklung in Gernrode und Bad Suderode nicht außer Acht gelassen wird.

Herr Vorsitzender Thomas antwortet, dass in Betrachtung des zeitlichen Rahmens er die Tagesordnung mit diesem weiteren Tagesordnungspunkt als überfrachtet angesehen hat und daher davon abgesehen wurde, Herrn Bracht einzuladen. Er soll sodann zur nächsten Sitzung eingeladen werden, ebenso

wie Frau Fischer-Gerloff als Ego-Pilotin.

Er gibt im Übrigen zu bedenken, dass die Thematik Tourismus und dessen Entwicklung vorwiegend im Bereich des Kultur-, Tourismus- und Sozialbereichs angesiedelt ist, es jedoch im Wirtschaftsausschuss aufgrund der Anregung von Herrn StR Dr. Mühlhäusler behandelt wird.

Es liegen keine Änderungsanträge für die Tagesordnung vor. Über die Tagesordnung wird ungeändert endgültig beschlossen.

zu TOP 3 **Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift vom 10.02.2015**

Es gibt keine Einwände zur Niederschrift.

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 **Bericht der Verwaltung**

zu TOP 4.1 **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA**

Es wurden in der Zeit vom 10.02.2015 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

zu TOP 4.2 **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 10.02.2014 mit wesentlichem Inhalt**

Beschluss:

Der Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Quedlinburg beschließt den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für das Grundstück Kita „Bummi“ Kastanienstraße 1 in Quedlinburg - Flur 10, Flurstück 111/98 zur Größe von 9.052 m² mit der AWO Kinder- und Jugendhilfe GmbH, Pölkensstraße 9a, Quedlinburg als freier Träger der Einrichtung.

Der Erbbauzins beträgt 4.810,06 € im Jahr.

Der Beschluss WVLQ/016/14 vom 16.09.2014 ist nicht umsetzbar und wird aufgehoben.

Der Oberbürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt und bevollmächtigt.

Beschluss:

Der Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss des Stadtrates der Stadt Quedlinburg beschließt, den Auftrag für die Ingenieurbauwerke – Stützmauern D-F 27-30; H 27-33 und D21 – D22- Leistungsphasen 3 – 9, für das Bauvorhaben „Sicherung und städtebauliche Gestaltung des Nordhanges am Stiftsberg“ an das Ingenieurbüro für Bauwesen Dipl.-Ing. Lars Deuter aus

Quedlinburg, in Höhe von **172.672,11 €** zu vergeben.

Beschluss:

Der Wirtschafts-, Vergabe- und Liegenschaftsausschuss des Stadtrates der Stadt Quedlinburg beschließt, den Auftrag für die Ingenieurbauwerke – Stützmauern D-F 27-30; H 27-33 und D21 – D22- Leistungsphasen 3 – 9, für das Bauvorhaben „Sicherung und städtebauliche Gestaltung des Nordhanges am Stiftsberg“ an das Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Christian Sommer aus Quedlinburg, in Höhe von **114.240,05 €** zu vergeben.

zu TOP 4.3

Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Herr Malnati geht auf die eingangs von Herrn StR Dr. Mühlhäusler geäußerte Angelegenheit hinsichtlich der touristischen Entwicklung der Ortsteile Gernrode und Bad Suderode ein. Er erklärt, dass es seitens der Verwaltung vorgesehen ist, noch vor der Sommerpause die Vorgehensweise zur Aufarbeitung des Themas zu klären, um dann in einem der nächsten Ausschüsse hierzu etwas vortragen zu können. Selbstverständlich wird zu diesem Thema auch Herr Bracht eingeladen, um die Bestrebungen der QTM vorzustellen.

Herr StR Dr. Mühlhäusler ergänzt hierzu, dass er bereits eine Aufstellung vorbereitet hat, die er der Verwaltung gern zur Verfügung stellt.

Anschließend stellt **Herr Rode** drei Themen aus der Wirtschaftsförderung vor:

1. Es findet am 11.05.2015 um 19:00 Uhr zum ersten Mal in der Region ein Speeddating mit Firmen/Jungunternehmen im Hotel Schlossmühle statt. Hierdurch soll eine Zusammenarbeit stärker angeregt und entsprechende Kontakte geknüpft werden. Auf Nachfrage von **Herrn Vorsitzenden Thomas** erläutert **Herr Rode** kurz das Prinzip des Speeddatings.

2. Hinsichtlich der geplanten Unternehmensbesuche am 17.04.2015 gibt es insofern eine Änderung, dass die avisierte Firma Schneemelcher kurzfristig absagt hat, so dass nur eine Firma, nämlich die Firma CD-Elektromontage in Gernrode, besucht werden wird. In Bezug auf Unternehmensbesuche lenkt **Herr Rode** das Augenmerk auf die Investitions- und Marketinggesellschaft des Landes Sachsen-Anhalt aus Magdeburg, die in Kooperation mit der Stadt sehr unterstützend wirken kann.

3. Sodann stellt **Herr Rode** den neu initiierten Ausschreibungsticker vor, welcher voraussichtlich in der KW 17 erstmals erscheinen wird. Er hat diesen Newsletter in Anlehnung an die Anregung aus dem Wirtschaftsbereich sowie aus dem Wirtschaftsausschuss entwickelt. Dieser Newsletter bündelt sämtliche öffentliche Vergaben für die Welterbestadt Quedlinburg, basierend auf dem e-VergabePortal Sachsen-Anhalts, und wird den angemeldeten Firmen regelmäßig im Abstand von zwei Wochen zugänglich gemacht. Hierzu wird durch die Wirtschaftsförderung zum nächsten Stadtrat noch eine Informationsvorlage mit ausführlichen Erklärungen erarbeitet.

Herr Vorsitzender Thomas findet die Umsetzung des Vorhabens lobenswert, fragt jedoch nach, ob die Versendung alle zwei Wochen möglicherweise etwas zu ambitioniert ist und vor allem abgesichert sein muss, dass, wenn Herr Rode Urlaub hat, der Versand trotzdem erfolgt.

Herr Rode erklärt, dass, auch wenn beispielsweise keine Ausschreibungen aktuell verfügbar sind, dies dann als Hinweis im Newsletter erscheint. Seiner Ansicht nach ist der vorgeschlagene Rhythmus von zwei Wochen haltbar und erforderlich, da sonst Ausschreibungen verfristen würden.

Herr StR Kaßebaum findet das Vorhaben außerordentlich begrüßenswert und betont gleichzeitig damit die Verantwortung der Verwaltung als Dienstleister.

Aufgrund des allgemeinen Interesses der anwesenden Ausschussmitglieder bittet **Herr Vorsitzender Thomas** darum, diese sämtlichst in die Liste der Empfänger des Newsletters aufzunehmen. Herr Rode verweist auf die erforderliche Selbstregistrierung auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg.

Herr Dr. Brecht möchte ergänzend zum Bericht der Verwaltung vortragen, worauf **Herr Vorsitzender Thomas** ihm das Wort erteilt.

Der Oberbürgermeister geht nochmal kurz auf das Thema der Unternehmensbesuche ein und dass hierfür immer ein halber Tag eingeplant wird. Es liegt leider nicht in der Hand der Verwaltung, wenn ein Unternehmen kurzfristig absagen muss. Einen Ersatz hierfür kann man nicht spontan vornehmen.

Bezüglich des Sandsteinabbaus der Firma Wolff & Müller teilt er mit, dass all die Jahre über immer ein gutes Miteinander geherrscht hat und dass die aktuelle Problematik des Schwerlastverkehrs im Stadtgebiet nicht durch die Firma als solches aufgetaucht ist, sondern durch die Zulieferfirmen. Ein Gespräch mit Herrn Bork als Geschäftsführer von Wolff & Müller ist geplant, so dass kurzfristig eine Klärung herbeigeführt werden kann.

Als dritten Punkt geht **Herr Dr. Brecht** auf die Bahnhofsthematik ein und erklärt, dass er ständig in engem Kontakt mit dem neuen Eigentümer steht und die Verwaltung gemeinsam mit diesem die Entwicklung des Bahnhofes vorantreiben möchte. Besonderes Augenmerk wird hier vor allem auf die bestehenden Kritikpunkte gelegt, nämlich das Fehlen sanitärer Anlagen sowie Gepäckfächer.

Es wird sodann der **Tagesordnungspunkt Einwohnerfragestunde** durch den **Vorsitzenden StR Thomas** aufgerufen. Ein Bürger ist nicht anwesend.

Somit wird mit dem nächsten Tagesordnungspunkt fortgefahren.

zu TOP 4.3.1 **Zwischenbericht zum Breitbandausbau**

Herr Rode hat hierzu eine Power-Point-Präsentation vorbereitet, anhand welcher er den Ausschussmitgliedern den derzeitigen Stand der Breitband-entwicklung darstellt.

Diese Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Vorsitzender Thomas hat bezüglich der zügigen Realisierung auch deshalb ein gesteigertes Interesse, da er von den Anwohnern im Bornholzweg, organisiert in einer Interessengemeinschaft, angeschrieben und befragt wurde, wie die weitere Entwicklung vorgesehen ist und er hierzu noch eine Antwort

formulieren muss.

In Bezug auf die zeitliche Entwicklung schlägt **Herr Rode** vor, dass man zur nächsten Sitzung Herrn Schulze von HarzOptics noch einmal einlädt, um den Ablaufplan konkretisiert beleuchten zu können und Herr Vorsitzender Thomas somit aussagekräftiger gegenüber der Interessengemeinschaft ist, die ein erhebliches Interesse an dem Fortgang bzw. der Umsetzung des Breitbandausbaus hat.

Herr Vorsitzender Thomas bittet darum, dass Herr Schulze dabei auch zu ersten Ergebnissen der Bedarfsermittlung bis hin zu technischen Lösungen gerade in den Bereichen Bornholzweg/Quarmbeck/In den Weinbergen vorträgt.

zu TOP 5 Begehung des technischen Rathauses Halberstädter Straße 45

Die Begehung des technischen Rathauses Halberstädter Straße 45 fand bereits im Anschluss an den Vor-Ort-Termin bei der Firma Metaplast statt und wurde somit vorgezogen. Es wurden sowohl die Außenanlagen als auch einzelne Büroräume im Gebäude besichtigt. Hierbei konnten sich die Stadträte u. a. die neue Möblierung im Büro des Wirtschaftsförderers anschauen.

zu TOP 6 Vorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen im öffentlichen Teil vor.

zu TOP 7 Anträge

Es werden keine schriftlichen oder mündlichen Anträge gestellt.

zu TOP 8 Anregungen

Herr Vorsitzender Thomas bittet um Überprüfung hinsichtlich des Problems Schwerlastverkehr Ditfurter Weg, Westerhäuser Str., Gernröder Weg, ob es Möglichkeiten gibt, diesen Durchgangsverkehr vom Innenstadtverkehr fern-zuhalten. Er regt hierzu für die nächste Sitzung eventuell eine entsprechende Vorlage an, mit welcher die Verwaltung eine Empfehlung zur Lösung des Problems abgibt.

Herr StR Dr. Mühlhäusler spricht eine Problematik bezüglich der Bauarbeiten an einem Brückenbauwerk im Bereich Neinstedt/Stecklenberg an, welches zwar die Welterbestadt Quedlinburg nur geringfügig betrifft, jedoch aber den Ortsteil Bad Suderode und dessen anliegende Einwohner. Gerade im Bereich der Nordhäuser Heerstraße kommt es durch das Bauvorhaben zu erhöhtem Verkehrsaufkommen und er kann nicht nachvollziehen, warum sich die Bauarbeiten schon über ein halbes Jahr hinziehen. Die dadurch entstehende Lärmbelästigung ist dem Kurort als solches nicht zuträglich und er regt an, ob es nicht sinnvoll wäre sich mit den entsprechenden Baubehörden in Verbindung zu setzen, um in Erfahrung zu bringen, ob alles Notwendige berücksichtigt wurde, um die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten.

Herr Vorsitzender Thomas bittet darum, dass die Verwaltung zum nächsten

Ausschuss einen Sachstand hierzu gibt, wie lange sich die Baumaßnahme noch hinziehen wird, auch wenn, so betont **Herr StR Thomas** ausdrücklich, dieser Bereich nicht in die Zuständigkeit der Welterbestadt fällt.

zu TOP 9

Anfragen

Herr Vorsitzender Thomas möchte wissen, ob derzeit für das Objekt des ehemaligen Baumarktes im Gernröder Weg ein Nachnutzer bekannt ist. Und falls ja, ob man diesen bereits unterstützt.

Herr Rode erklärt, dass er mit der Betreibergesellschaft in Kontakt stehe und es eine Zeit lang vorgesehen war, dort wieder einen Baumarkt anzusiedeln. Dies ist jedoch bisher nicht gelungen. Er weist darauf hin, dass es aufgrund der gegebenen Voraussetzungen der Immobilie wohl sehr schwierig wird, einen entsprechenden Nachnutzer zu finden. **Herr Malnati** ergänzt die Ausführungen und erklärt ausdrücklich, dass es keinen, zumindest der Verwaltung bekannten, Interessenten für diese Immobilie gibt.

Die Anfrage ist damit beantwortet.

Herr StR Kaßbaum erweitert die Frage auf das Gewerbegebiet „Auf den Steinen“ in Gernrode und dortige ungenutzte Flächen, die schon seit Jahren unbewirtschaftet sind. Er möchte wissen, ob dort bereits Aktivitäten angestrengt werden, um diese wieder einer Nutzung zuzuführen.

Herr Malnati antwortet hierzu, dass es für den dortigen ehemaligen Hagebaumarkt einen neuen Eigentümer gibt. Dieser will die Immobilie zur mehr Attraktivität und Wirtschaftlichkeit hin entwickeln. Dieser neue Eigentümer hat sich auch schon die anderen mit erworbenen leer stehenden Gewerbeflächen angeschaut und beabsichtigt diese entweder zu verpachten oder nach wertsteigernden Maßnahmen weiter zu veräußern.

Die Anfrage ist damit beantwortet.

zu TOP 10

Schließen des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende, **Herr StR Thomas**, schließt um 19:12 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. U. Thomas

Ulrich Thomas
Vorsitzender
des Wirtschafts-, Vergabe- und
Liegenschaftsausschusses Quedlinburg

Niederschrift ÖT

SI/WVLQ/02/15

gez. Th. Malnati

Thomas Malnati
Fachbereichsleiter Bauen

gez. Ott

Ott
Protokollantin